

Öffentliche Bau- und Umweltausschusssitzung am 09.02.2021

Am **Dienstag, den 09. Februar 2021** findet um **19.00 Uhr** eine öffentliche Bau- und Umweltausschusssitzung im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Für Sitzungen gilt der Grundsatz der Öffentlichkeit - aufgrund des Infektionsgeschehens bitten wir jedoch, die Notwendigkeit des Besuches zu prüfen und von diesem nach Möglichkeit abzusehen. Auch kann es möglich sein, dass die Sitzung kurzfristig abgesagt oder verschoben wird.

Tagesordnung:

TOP 1 Behandlung von Bauanträgen und Bauvoranfragen

TOP 2 Mitteilungen

TOP 3 Wünsche und Anträge

Den Sitzungsvortrag bzw. die Sitzungspräsentation werden wir nach der Sitzung online im Internetauftritt der Gemeinde zur Verfügung stellen. Dieser kann bei Bedarf auch in Papierform angefordert werden. Gleichzeitig werden wir Sie - wie bisher - im Nachgang der Sitzung umfassend über die Beratungen und Beschlussfassungen des Bau- und Umweltausschusses in den gemeindlichen Medien informieren. Sollten Sie im Vorfeld oder im Nachgang der Sitzung Fragen haben, stehen wir Ihnen telefonisch oder per E-Mail gerne zur Verfügung.

Gemeindekanzlei Probstried

In der Gemeindekanzlei in Probstried findet vom 27.01.2021 bis 10.02.2021 kein Parteiverkehr statt. Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten.

Termine für die Müllabfuhr in Dietmannsried, Probstried, Reicholzried, Schratzenbach und Überbach

Papiertonnenleerung:

Am Dienstag, den 09. Februar 2021, in Dietmannsried, Überbach, Atzenberg, Gfällmühle, Kusters, Langenzeitl, Vockenthal. Am Mittwoch, den 10. Februar 2021, in Probstried, Reicholzried und Schratzenbach.

Restmülltonnenleerung:

Am Mittwoch, den 10. Februar 2021, in Probstried, Reicholzried, Schratzenbach und Überbach.

Am Donnerstag, den 11. Februar 2021, in Dietmannsried, Atzenberg, Gfällmühle, Kusters, Langenzeitl, Vockenthal. Die Abfuhrtermine können im Internet unter www.zak-kempten.de Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

Knapp 30 Millionen Euro – der Haushaltsplan 2021 steht!

„Gemeinsam in die Zukunft“, so formulierte es Erster Bürgermeister Werner Endres zum Abschluss der Haushaltsberatungen in der Gemeinderatssitzung am 28. Januar 2021, in der einstimmig der Haushaltsplan für dieses Jahr sowie die Finanzplanung bis zum Jahr 2024 verabschiedet wurden. Das diesjährige Gesamthaushaltsvolumen reicht fast an die 30 Millionen Euro-Grenze heran und übertrifft die Gesamtsummen der vorausgegangenen Jahre. Bereits im Oktober 2020, so Erster Bürgermeister Werner Endres, wurden die Weichen für die frühzeitigen Beratungen und somit für die wichtigen Entscheidungsgrundlagen gestellt. Ebenso wurde bereits im vergangenen Jahr der Haushalt des Schulverbandes Dietmannsried beschlossen. Insofern ist der finanzielle Rahmen für dieses Jahr klar definiert und vorgegeben.

Bürgermeister Werner Endres sowie Kämmerer Christian Götsch konnten für das Jahr 2021 einen Überschuss aus dem Verwaltungshaushalt, vergleichbar mit der Gewinn- und Verlustrechnung, mit 17 % vorstellen, was einen Betrag von 2,8 Mio. Euro bedeutet. Dieser Betrag ist umso höher einzuschätzen, wird doch der diesjährige Haushalt gerade im Bereich der Steuern und der wirtschaftlichen Entwicklung mit vorsichtigen Ansätzen aufgestellt. Den in diesem Jahr mit 11,46 Mio. Euro festgesetzten Steuereinnahmen stehen Umlagen an den Landkreis Oberallgäu und an den Freistaat Bayern mit 4,52 Mio. Euro gegenüber. „Der Landkreis hat eine Vielzahl von Aufgaben und wir als Gemeinde erwarten auch vom Landkreis innerhalb unserer Gemeinde viel“, so Erster Bürgermeister Werner Endres im Hinblick auf die Höhe der Kreisumlage; dennoch sollte eine weitere Erhöhung der Kreisumlage umgänglich sein. Mit Blick auf die Entwicklung der Steuerkraftzahl der Gemeinde erkennt man die Stabilität und das gute Wirken aller Beteiligten in unserer Gemeinde. Nach der Steuerkraftzahl steht der Markt Dietmannsried derzeit im Landkreis an 16. Stelle, in Schwaben an 157. und im Vergleich mit allen bayerischen Gemeinden an 760. Stelle.

Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt wurden - soweit möglich - nahezu unverändert festgesetzt. Bei der Umsetzung ist hier von den Verantwortlichen die laufende Kontrolle des Budgets notwendig. In diesem Zusammenhang dankte Erster Bürgermeister Werner Endres den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das hohe Engagement. Die Zuschüsse an die Vereine und Organisationen wurden in unveränderter Höhe übernommen und bedeutet in zahlreichen Bereichen wieder eine Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit. „Wertschätzung“, das ist das, was unsere Vereine gerade in der jetzigen Zeit brauchen und jede einzelne Engagierte auch verdient hat, so Erster Bürgermeister Werner Endres. In den Haushaltsberatungen wurde auch angedeutet, dass die seit 11 Jahren unveränderten Gebühren für die Kindertageseinrichtungen und das Freibad geringfügig verändert werden sollen.

Der Investitionshaushalt des Marktes Dietmannsried sieht für das Jahr 2021 eine Gesamtsumme von 12,4 Mio. Euro vor. Mit den festgesetzten Investitionen wird eine Vielzahl von Projekten realisiert und eine Vielzahl von Bereichen unterstützt.

Alleine über 2 Mio. Euro sieht der Markt Dietmannsried für die Schaffung von Wohnraum vor. Mit den bereitgestellten Haushaltsmitteln sollen zwei gemeindliche Wohnbauprojekte zur Erhöhung des gemeindlichen Mietwohnungsangebotes gestartet werden. Aber auch das „Wohnen in Weilern“ soll langfristig koordiniert und sichergestellt werden. Ein zweites großes Aufgabenspektrum ist die Weiterentwicklung der Ortskerne und das Schaffen von Bereichen mit Aufenthaltsqualität.

Diesbezüglich liegen die Schwerpunkte in den Ortsmitten Dietmannsried und Probstried, aber auch in den anderen Ortsteilen sind Mittel für verschiedenste Bereiche vorgesehen. Drei wesentliche Projekttöpfe wurden im Bereich der Natur, Umwelt, Regionalität und ÖPNV gebildet: Zum einen möchte der Markt Dietmannsried die regenerative Stromerzeugung in seinen eigenen Gebäuden fortsetzen, zum anderen soll jedoch auch die regenerative Stromerzeugung im allgemeinen weiter geplant und untersucht werden. Wie groß das Interesse der Bürgerinnen und Bürger an klimasparenden Maßnahmen ist, zeige die derzeit ausgerichtete Aktion „Check dein Haus“, bei der sich schon viele Bürgerinnen und Bürger gemeldet haben, so Erster Bürgermeister Werner Endres. Auch die Bereiche des ÖPNV möchte man selber oder in Kooperation mit den Nachbargemeinden in die Hand nehmen; für eine mögliche Ringbuslinie wurden Mittel im Haushaltsplan bereitgestellt.



Die Planungen für die Ortsmitten nehmen Gestalt an - im Haushaltsplan 2021 wurden die Mittel bereitgestellt

Schon lange zählen nicht nur Straßen zur guten Infrastruktur einer Gemeinde. Deshalb sind neben Mitteln für Straßensanierungen im Haushaltsplan auch Mittel für die Wasserversorgungs- und Entwässerungsanlage, aber auch für die nochmals erhebliche Verbesserung der Breitbandversorgung vorgesehen. Mit Haushaltsmitteln in Höhe von ca. 1,3 Mio. Euro sollen ein Sport- und Bewegungsraum, Investitionen in Feuerwehr und Brandschutz sowie ein evtl. Dorfgemeinschaftshaus in Probstried umgesetzt werden.



Großer Haushaltsansatz für die Infrastruktur...darunter auch die Straßensanierung Reicholzried - Ried

Zum Schluss der Haushaltsberatungen sah man, dass Schulden und Rücklagen im Einklang stehen. Wie im Jahr 2020 geplant, sind die Rücklagen auf über 3 Mio. Euro angestiegen. Diese werden teilweise zur Finanzierung des Haushaltsplanes 2021 entnommen. Die Verschuldung soll in diesem Jahr auf 5,3 Mio. Euro zurückgeführt werden, wobei in einem eigenen Abschnitt die notwendigen Finanzierungen für den gemeindlichen Wohnungsbau dargestellt wurden. Im Hinblick auf die Finanzplanung bis 2024 und der großen Aufgaben ist dies eine gute Ausgangssituation für die Realisierung verschiedenster Projekte.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorhanden waren, wurden die Haushaltssatzung 2021 sowie die Finanzplanung bis zum Jahre 2024 und der entsprechende Stellenplan einstimmig vom Marktgemeinderat angenommen.



Einstimmiges Votum für den Haushaltsplan 2021



Planungswettbewerb startet - im September werden die Planungsvorschläge für die Nachfolgenutzung Gasthof Hirsch erwartet



Wie soll die langfristige Entwicklung der Ortsteile und Weiler erfolgen - die Untersuchungen und Überlegungen beginnen

FFP2-Schutzmasken für pflegende Angehörige und bedürftige Personen

Ausgabestelle am Rathaus

Die Bayerische Staatsregierung hat sich dazu entschieden FFP2-Schutzmasken an pflegende Angehörige sowie an bedürftige Personen kostenlos zu verteilen. Im Bereich des Marktes Dietmannsried findet die Ausgabe am Rathaus statt. Die Schutzmasken können berechtigten Personenkreis zu den sonst üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung an einem Fensterschalter beim Büro der Jugendpflege (Untergeschoss) in Empfang genommen werden. Die Ausgabestelle befindet sich auf der Rathauseite Südost. Nach bisherigem Kenntnisstand sind für die Maskenverteilung nachstehende Kriterien angedacht.

- Abgabe an pflegende Angehörige

Die Hauptpflegeperson erhält drei Schutzmasken. Vorzulegen ist das Schreiben der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrades der bzw. des Pflegebedürftigen als Nachweis der Bezugsberechtigung. Die Ausgabestelle bezieht sich auf den Wohnsitz der pflegebedürftigen Person.

- Abgabe an Bedürftige

Fünf Schutzmasken für bedürftige Personen ab 15 Jahre (Empfänger von Grundsicherungsleistungen oder Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII Kreisverband Oberallgäu oder Hilfe zum Lebensunterhalt).

Vorzulegen ist der maßgebliche Bescheid, aus dem die konkrete Leistungsart hervorgeht.

Für etwaigen Rückfragen zu dieser Aktion steht Ihnen Frau Nadja Arnold unter Tel.: 08374-5820-20 zur Verfügung.



Öffentliche Sitzung des Jugendparlamentes am 05.02.2021

Am **Freitag, den 05. Februar 2021, 16.00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Jugendparlamentes in der Festhalle Dietmannsried statt.

Für Sitzungen gilt der Grundsatz der Öffentlichkeit - aufgrund des Infektionsgeschehens bitten wir jedoch, die Notwendigkeit des Besuches zu prüfen und von diesem nach Möglichkeit abzusehen. Auch kann es möglich sein, dass die Sitzung kurzfristig abgesagt oder verschoben wird.

Tagesordnung:

TOP 1 Rückblick auf die vergangene Wahlperiode 2019/2020

Aktionen und Köpfe der vergangenen zwei Jahre

Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder

TOP 2 Vorstellungsrunde der Mitglieder des Jugendparlamentes 2021/2022

TOP 3 Geschäftsordnung des Jugendparlamentes

Kurzvorstellung der wesentlichen Inhalte und Positionen des Jugendparlamentes

TOP 4 Wahl der Vertretungen des Jugendparlamentes

Neuwahl der/des Vorsitzenden, Stellvertreter sowie Schatzmeister

TOP 5 Mitteilungen

TOP 6 Wünsche und Anträge

Den Sitzungsvortrag bzw. die Sitzungspräsentation werden wir nach der Sitzung online im Internetauftritt der Gemeinde zur Verfügung stellen.

Gemeindekanzlei Probstried

In der Gemeindekanzlei in Probstried findet vom 27.01.2021 bis 10.02.2021 kein Parteiverkehr statt. Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten.

Funkenfeuer 2021 entfallen

Aufgrund der derzeitigen Kontaktbeschränkungen wurden für heuer die Funkenfeuer unter Beteiligung der Öffentlichkeit abgesagt. Materialien, wie z.B. Christbäume, welches für die traditionellen Feuer gedacht waren, bitten wir über die bekannten Einrichtungen (Grüngutcontainer am und im Wertstoffhof, Kompostwerk Schlatt) oder in anderer Weise fachgerecht zu entsorgen.